

Seiner kaiserl. u. königl. Hoheit dem durchlauchtigsten
Herrn ERZHERZOG OTTO
in tiefster Ehrfurcht gewidmet.



SCHÖNAU, MEIN PARADIES

LIED

Text und Musik

von Alois Kutschera

OP. 62.

Aufführungsrecht vorbehalten.
Droits d'exécution réservés.

Nº 2. Schönau, mein Paradies!

Lied.

Text und Musik von Alois Kutschera, Op. 62.
Arrangement von Karl Praschinger.

Andante.



1. Ich such - te einst ein stil - les
2. Dort sin - gen vie - le klei - ne
3. Da wei - le ich so man - che

Plätz - chen, wo un - ge - stört man träu - men kann,
Vög - lein so man - che zar - te Me - lo - die, da
Stun - de, ganz ab - ge - son - dert von der Welt, da
die

1. fand ich ei - ne sol - che Per - le, die Herr - lich - keit, sie zog mich an.
Mein
2. le - ben sie als wie die En - gel in un - ge - stör - ter Har - mo - nie.
Sie
3. Blu - men und die klei - nen Vög - lein hab' ich zu Freun - den mir er wählt.
Ja

1. Lieb - lings - ort, man nennt ihn Schö - nau, liegt ein - sam wie ein Mär - chen - schloß,
2. hüp - fen lu - stig in den Bäu - men, und ich schau' ih - nen lau - schend zu,
3. selbst die Son - ne, Mond und Ster - ne, sie tra - gen viel zur Schön - heit bei,
das
wie

rit.

1. die Na - tur, als wie im Zau - ber, mit Blu - men ü - ber - goß. 0 Schö - nau,
2. singt ein Vög - lein wie im Trau - me ein Lied in stil - ler Ruh! 0 Schö - nau,
3. groß ist doch die Got - tes - all - macht, sie zwingt zur Schwärme reil! Ach, Schö - nau,

Sehr langsam.

Mit Genehmigung des Originalverlegers Ludwig Doblinger (Bernhard Herzmansky) Wien-Leipzig.
A.J.B.7636

Lied „Schönau, mein Paradies“

mein sü - Bes
mein sü - Bes
mein sü - Bes

Schö - nau, du bist die Fee, die mein Herz hat be - strickt.
Schö - nau, du bist die Fee, die auch uns hat be - strickt.
Schö - nau, du bist ein Schatz, der das Herz mir er - quickt.

Du hast dem
Du hast dem
Du hast dem

Le - ben viel Reiz ge - ge - ben, denn dei - ne Pracht hat mich stets hoch ent - zückt.
Le - ben viel Reiz ge - ge - ben, denn dei - ne Pracht hat mich stets hoch ent - zückt.
Le - ben viel Reiz ge - ge - ben, denn dei - ne Pracht hat mich stets hoch ent - zückt.

Man fin - det Rein - heit und ed - le Wahr - heit in der Na - tur nur ein - zig gäng ge -
Man fin - det Rein - heit und ed - le Wahr - heit in der Na - tur nur ein - zig ganz ge -
Man fin - det Rein - heit und ed - le Wahr - heit in der Na - tur nur ein - zig ganz ge -

pp r all.

wiß, dar - um ist Schö - nau, mein lie - bes Schö - nau für mich ein wah - res
wiß, dar - um ist Schö - nau, mein lie - bes Schö - nau für mich ein wah - res
wiß, dar - um bleibt Schö - nau, das lie - be Schö - nau mein I - de al, mein

Andante.

Pa - ra - dies. f Pa - ra - dies. Pa - ra - dies.